

Fulda, 23. September 2022

	Sitzung des Kreistags	Inhalt / Anlass
Antrag	17.10.2022	SchülerInnen mit warmer Mahlzeit durch den Winter
Beschluss:	Abgelehnt	Abstimmung: Dafür: SPD, Grüne/Volt, Freie Wähler/Die PARTEI, Die Linke.Offene Liste, Bündnis C, BfO, AfD Dagegen: CDU, FDP, CWE Enthaltungen: -/-

**Antrag der SPD-Kreistagsfraktion
SchülerInnen mit warmer Mahlzeit durch den Winter**

Antrag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, eine befristete Förderung des Schulessens aufzulegen. Die finanzielle Unterstützung soll es ermöglichen an allen Schulen deren Träger der Landkreis ist, die Mittagsverpflegung zu einem Beitrag von 1 EUR anzubieten. Das Angebot wird soll zunächst von November 2022 bis Februar 2023 befristet werden.

Begründung:

Die aktuelle Krisensituation stellt auch die BürgerInnen des Landkreis Fulda vor große Herausforderungen. Bund und Land bemühen sich, die Probleme der kommenden Monate abzufedern. Auch der Landkreis sollte sich dieser Situation annehmen und die BürgerInnen unterstützen.

Besonders Geringverdienende erleben aktuell eine viermal höhere Inflation, da der prozentuale Anteil dessen, was sie für Lebensmittel und Energie aufwenden müssen, stärker steigt, je niedriger das Einkommen ist. Alleinerziehende und Familien mit drei oder mehr Kindern gehören grundsätzlich zu überproportional von Armut gefährdeten Personengruppen. Viele Familien haben keinen Anspruch auf Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets, da sie knapp über der maßgeblichen Bemessungsgrenze für Leistungen nach dem SGB II, Kinderzuschlag oder Wohngeld liegen und erhalten somit keine kostenlose Mittagsverpflegung für ihre Kinder.

Familien sollten gerade in dieser Zeit spüren, dass man ihre Probleme ernst nimmt und sie unterstützt. Ein vergünstigtes Essensangebot an Schulen ermöglicht allen Kindern und Jugendlichen gleichermaßen einen Zugang zu einer guten und gesunden Mahlzeit am Tag.